

**Protokoll der Generalversammlung 2015****am 02.12.2015 um 19:30 Uhr im Pfarrheim Retzstadt****Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Benennung von Schriftführer und Stimmzähler
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Genehmigung des Jahresabschlusses 2014
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes 2014
7. Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat
8. Sonstiges, Wünsche, Anregungen

Teilnehmer: gemäß Anwesenheitsliste als Anlage

**TOP1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Aufsichtsratsvorsitzende, Herr Karl Gerhard, eröffnet um 19:35 Uhr die Generalversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Gerhard sprach seinen besonderen Dank an die Gruppe der Kirchenverwaltung um Elmar Nunn für die an diesem Abend stattfindende Bewirtung aus.

Zudem bat er um Verständnis bei den Mitgliedern für den späten Termin der Generalversammlung und begründet dies durch die Abstimmungen mit dem Finanzamt, sowie dem Genossenschaftsverband.

Auf die Nachfrage, ob alle anwesenden Mitglieder der Genossenschaft sind, meldet sich ein Teilnehmer, der daraufhin auch freiwillig den Raum verlässt und entsprechend aus der Teilnehmerliste gestrichen wird.

**TOP2: Schriftführer und Stimmzähler**

Der Aufsichtsratsvorsitzende schlägt als Schriftführer Aufsichtsrat Herr Stephan Brönnner vor, welcher auch wie die beiden Stimmzähler Fabian Müller und Christian Schmitt einstimmig durch die Versammlung bestätigt werden.

**TOP3: Bericht des Vorstandes und Vorlage des Jahresabschlusses 2014**

Der Vorstand, Herr Marco Keller begrüßt alle Anwesenden und wird anhand einer Präsentation, welche als Anlage einzusehen ist auf folgende Themen eingehen:

- a, Photovoltaik
- b, Windenergie
- c, Allgemeines
- d, Vorstellung Jahresabschluss 2014
- e, Bilanz und Geschäftsanteile

Ausführliche Informationen liegen der Präsentation als Anlage zu Grunde.

Da keine weiteren Fragen aus der Versammlung zum Bericht des Vorstandes kommen, übergibt Herr Keller das Wort wieder an der Aufsichtsratsvorsitzenden, Herrn Gerhard.

**TOP4: Bericht des Aufsichtsrates**

Herr Gerhard berichtet, dass sich der Aufsichtsrat und Vorstand seit der letzten Generalversammlung 3 Mal getroffen hat bedankt sich bei den Aufsichtsräten für Ihre geleistete Arbeit. Ebenso dankt er den beiden Vorständen für Ihre beispielhafte Arbeit. Nachdem der Windpark seit knapp einem Jahr im Betrieb ist, betont er erneut, dass es ihm sehr wichtig war, das finanzielle Risiko seitens der Genossenschaft fern zu halten.

Er erläutert der Versammlung die Themen welche im vergangenen Jahr angefallen sind. Unter anderem ging es um die Neufassung und Umsetzung des Kapitalanlagegesetzbuches, Wartung und Pflege der Bestands- PV Anlagen, sowie eine Spendenanfrage seitens des Ortsvereines DJK Retzstadt.

Aus dem geprüften Jahresabschluss 2014 der letzten Aufsichtsratsitzung, macht der Aufsichtsrat der Versammlung folgenden Beschlussvorschlag:

„Ausschüttung einer Dividende von 4% auf den Nominalwert des Genossenschaftsanteils“

Aus der Versammlung kommen keine weiteren Fragen an den Aufsichtsratsvorsitzenden zu seinem Bericht

**TOP5: Genehmigung des Jahresabschlusses 2014**

Herr Gerhard fragt die Versammlung, ob die anstehenden Abstimmungen per Handzeichen erfolgen können, dies wurde einstimmig genehmigt.

Daraufhin stellt Herr Gerhard folgenden Beschluss zur Abstimmung:

„ Der Jahresabschluss 2014 in Höhe von 24.392,93€ Reingewinn wird wie vorgestellt, genehmigt“

Ergebnis der Abstimmung: 36 Stimmen, einstimmig angenommen

#### **TOP6: Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes 2014**

Herr Gerhard stellt folgenden Beschluss zur Abstimmung:

„Ausschüttung von 4% auf den Nominalwert des Genossenschaftsanteils“

Ergebnis der Abstimmung: 36 Stimmen, einstimmig angenommen

#### **TOP7: Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat**

1. Herr Gerhard beantragt die Entlastung des Vorstandes  
Ergebnis der Abstimmung: 34 Stimmen, einstimmig  
2 Enthaltungen
2. Herr Gerhard beantragt die Entlastung des Aufsichtsrates  
Ergebnis der Abstimmung: 29 Stimmen, einstimmig  
7 Enthaltungen

Somit sind der Vorstand und der Aufsichtsrat entlastet.

#### **TOP8: Sonstiges, Wünsche, Anregungen**

Ein Mitglied aus der Versammlung fragt nach den Freistellungsaufträgen für die Genossen. Daraufhin erklärt der Vorstand, Herr Keller, dass es zu Kommunikationsschwierigkeiten zwischen uns, dem Genossenschaftsverband und dem Finanzamt in der jüngsten Vergangenheit kam, die eingetragenen Beträge aber automatisch dem Finanzamt übermittelt werden.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, bedankt sich der Aufsichtsratsvorsitzende bei allen Anwesenden und den Helfern, wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und schließt die Generalversammlung um 20:40 Uhr.

---

Karl Gerhard, Aufsichtsratsvorsitzender

---

Stephan Bröner, Schriftführer